

# Alexanderbote

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Wildeshausen

März/ April/ Mai 2019



Auferstehung ...



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden des  
K19-Jahrgangs in dieser Ausgabe

# Auferstehung...

Der neue Alexanderbote ist da

Liebe Leserinnen und Leser des Alexanderboten!

„Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!“, so wird es zu Ostern wieder in den Kirchen schallen. Unter anderem mit dem Oster-Mini-Musical (S. 22) wird es bei uns in der Alexanderkirche verkündet. Besonders laden wir Sie auch zur Osternacht um 5.30 Uhr mit anschließendem Frühstück ein. Weitere Gottesdienste rund um das Osterfest finden Sie auf S. 16.

In dieser Ausgabe finden Sie alle Konfirmandinnen und Konfirmanden des K19er-Jahrgangs (S. 14f), einen Artikel zur Bischofseinführung (S.4), Berichte über die Arbeit in den Kitas (S. 6f) und mit unseren Jugendlichen (S.10ff), zur Fastenaktion (S. 20f) und vieles mehr.

Ganz herzlich bedanken wir uns für die Kollekten und Spenden zugunsten von Brot für die Welt in Höhe von **7.076,97 €**. Ebenfalls möchten wir uns für Ihre Gemeindepennen bedanken. Bis zum Redaktionsschluss sind Zahlungen von **18.871,60 €** eingegangen. Das ist ein tolles Ergebnis und bringt uns in der Arbeit voran. Danke!

Leider wurde die letzte Ausgabe unseres Alexanderboten nicht zu aller Zufriedenheit verteilt. Wir sind mit dem Dienstleister im Gespräch und hoffen, dass die diesjährige Weihnachtsausgabe wieder zuverlässiger in die Häuser kommt.

Wir wünschen allen eine gesegnete Osterzeit und einen herrlichen Frühling.

Ihr Redaktionsteam  
(Katja Jöllenbeck, Ute Schoffers,  
Frank Holzberger, Uwe Ruge,  
Klaus M. Ebbers, Lars Löwensen,  
Silke Frede)

„Ich bin dann mal weg...“

In einem feierlichen Gottesdienst haben wir im Dezember unseren langjährigen Diakon Rainer Lübke verabschiedet. Wir danken ihm auf diesem Wege noch einmal für sein großes Engagement in unserer Gemeinde und wünschen ihm für den Ruhestand alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen.

#### Impressum

Der Alexanderbote ist das Mitteilungsblatt der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Wildeshausen. Kennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder der Gemeinde. Der Alexanderbote liegt in den Räumen der Gemeinde sowie in Wildeshäuser Institutionen, Geschäften, Banken und Apotheken aus. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, werden gebeten, sich bei der Redaktion zu melden. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: **1. Mai 2019**

#### Fotonachweis:

Klaus M. Ebbers, ELKiO/Jens Schulze, Markus Löwe, Simone Hartmann, Lars Löwensen, Kerrin Mellmann, Klaus Stölting, Uwe Ruge, Joe Kretzschmar-Strömer, Hella Einemann-Gräbert und AlexTeam

#### Mailadresse:

alexanderbote@ev-kirche-wildeshausen.de

#### Herausgeber:

Alexanderbotenteam des Gemeindekirchenrates

#### Anschrift:

Sägekuhle 7  
27793 Wildeshausen

#### Auflage: 2000

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de



Ihr **Alexanderbote** erscheint mit finanzieller Unterstützung unserer Anzeigenkunden und des Ehepaars Ursula und Rolf-Lothar Klawonn. Herzlichen Dank dafür.

Aus dem Inhalt:	Seite:
Bischofseinführung	4
Bibelpark	5
Kindertagesstätten	6-7
Konzert	8
Puppenwerkstatt	9
Jugend	10-12
K-Team	13
Konfirmation	14-15
Gottesdienste/ Wochenplan	16-18
Kirchenmusik	19
Fastenaktion	20-21
Oster-Mini-Musical	22
Orgelförderverein	23
Senioren	24-25
Gründonnerstag	26
Alexanderstiftertermine	27
Aus der Gemeinde	28-29
Alex Flohmarkt	29
Kreuzwege	29
Meditation	29
Kirchentag	30
Adressen	31

# „Das Neue hat seinen Reiz!“

Gedanken zur Passions- und Osterzeit

Das Neue hat seinen Reiz. Und vielleicht kennen Sie diese Situation ja auch: Man hat sich mehr oder weniger lange zurückgehalten, lange hin und her überlegt, dort ein Angebot eingeholt und ein anderes dagegen gehalten, den Kontostand kritisch beäugt, noch einmal eine Alternative bei e-bay gesucht und sich dann doch entschieden: Das neue Auto kann gekauft werden. Dann ist es endlich da und löst verschiedene Hochgefühle aus. Freunde und Nachbarn machen ihre Aufwartung und es darf gefachsimpelt werden. Aber wie lange ist das neue Auto eigentlich „neu“? Zwei Monate, ein halbes Jahr oder doch nur eine Woche?

Das Neue hat seinen Reiz und wir erliegen ihm immer wieder. Ob es nun das Auto, die Küche, der Pullover oder das Handy ist, in objektiv nicht zu erfassenden Zyklen erliegen wir unseren Wünschen, damit etwas Neues, Frisches, Unverbrauchtes in unser Leben tritt oder kommen „muss“. Aber letztlich kommt durch Sachen, durch materielle Dinge nichts endgültig Neues in unser Leben. Es sind vorübergehende Hochgefühle, die schön sind, aber nicht den Sinn des Lebens ausmachen. Durch Jesus Christus ist etwas radikal Neues in diese Welt getreten. Paulus beschreibt das so: „Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2. Korintherbrief 5,17)

Dieses „Neue“ ist nicht zeitlich begrenzt, sondern durchbricht die ständige Wiederkehr von alt und neu und berührt damit einen Be-



reich menschlichen Lebens, der zu Gott führt. In der Taufe verbindet sich die unbedingte Zusage Gottes zu einem Menschen mit dem Zeichen des Wassers. Gott sagt in der Taufe zu einem einzelnen Menschen uneingeschränkt „Ja“. Unabhängig vom Kontostand, unabhängig vom Familienstand, unabhängig vom Alter gilt dieses „Ja“. In einer Welt voller Unheil und Gefährdungen steht die Taufe für die Befreiung und Erlösung aus all diesen Zusammenhängen.

Es ist der Beginn eines neuen Lebens, das in die Gemeinschaft der Hoffnung führt. Der „alte“ Mensch, der seine Erlösung in materiellen Dingen suchte, ist mit Christus am Kreuz gestorben. „Seht, welch eine Liebe uns der Vater erwiesen hat, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und wir sind es auch. (1. Johannesbrief 3,1) In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit!

*Markus Löwe*

# „Wir müssen Flagge zeigen“

Bischof Thomas Adomeit wurde in sein Amt eingeführt

„Wir müssen Flagge zeigen, den Mund auf tun“, forderte Bischof Thomas Adomeit in seiner Predigt bei seiner Einführung als neuer Bischof der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg am Mittwochnachmittag, 23. Januar, in der Oldenburger St. Lamberti-Kirche. „Wir werden die Welt nicht heil machen können, aber wir können schon jetzt Gottes Segen weitergeben. Wir können Not lindern, können Solidarität zeigen, können nichts perfekt, aber ein wenig besser machen, indem wir Gottes Liebe in dieser Welt sichtbar machen.“ Nur darum gehe es, betonte Adomeit, der in dem Festgottesdienst mit rund 800 Gästen aus Kirche, Politik und Gesellschaft durch den Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm, offiziell in sein Amt eingeführt worden ist.

Christsein werde konkret in aktuellen gesellschaftlichen und politischen Verhältnissen. Für die christlichen Gemeinden weltweit und auch im Oldenburger Land gelte es, Gottes Liebe sichtbar zu machen, führte der neue Bischof in seiner Predigt (zu Römer 12,9-16) aus. Christsein werde konkret in den je aktuellen gesellschaftlichen und politischen Verhältnissen.

„Wenn Christinnen und Christen ihre Stimmen erheben gegen das Abschotten gegen Flüchtlinge, die zu uns kommen: Üben wir Gastfreundschaft!“ Es könne nicht sein, „dass wir unsere Grenzen gegen Menschen sichern, die für ihre Familien einen sicheren Ort suchen, an dem sie leben können. Zumal wir auch in unserem Verhalten in Europa Grund und Ursache für die

Flucht sehen müssen.“

Es sei „für unsere Gesellschaft ein Skandal“, wenn die Pflegeentgelte in Niedersachsen nicht auskömmlich seien, um Menschen mit ihren Bedürfnissen angemessen zu versorgen, wenn sogar Einrichtungen von Insolvenz bedroht seien und Gehälter für Pflegekräfte nicht zum Leben ausreichen: „Seid nicht träge in dem, was ihr tun sollt.“ Auch könne es nicht sein, dass die Antwort der weltweiten Gemeinschaft auf Gewalt bisher nur Gewalt sei. „Wann hat das je zu Frieden geführt?“, fragte Adomeit. Ebenso sei der Frieden im inneren Zusammenhalt der bundesdeutschen Gesellschaft gefährdet, weil der politische Diskurs vielfach vergiftet und von Aggressionen geprägt sei. „Hasst das Böse, hängt dem Guten an“, mahnte Adomeit mit dem Bibelwort aus dem Predigttext. Es sei nicht hinnehmbar, „dass wir uns unser Land, unser Miteinander, unsere demokratische Erfolgsgeschichte, unser friedliches Miteinander in Europa mit wenigen Parolen schlechtreden und kaputt machen lassen“.

Zu Beginn des Gottesdienstes waren nahezu alle Synodalen sowie weit mehr als 100 Pfarrern und Pfarrer der oldenburgischen Kirche in die St. Lamberti-Kirche eingezogen. Im Gottesdienst wurde um den Segen für den neuen Bischof gebeten. Dabei erinnerte die Einsegnung den Bischof an die bei der Ordination übernommenen Pflichten und stellte ihm die Aufgaben seines Amtes vor Augen. Die Gemeinde leistete dabei Fürbitte für die rechte Erfüllung der ihm übertragenen Aufgaben. Die Einseg-



Eindringlich appellierte Bischof Adomeit an alle Christen, sich auch in gesellschaftliche und politische Themen einzumischen.

nung wies Pfarrern und Pfarrer und Gemeinden an den Dienst des Bischofs und verpflichtete sie, ihn in seinem Amt zu achten und zu tragen. Sie soll „die Einheit der Kirche Jesu Christi in Deutschland und unter den Völkern bekunden“, wie es im Bischofsgesetz der oldenburgischen Kirche heißt.

An dem Festgottesdienst wirkten mit Moderator Daniel Akotia von der Ev. Kirche von Togo, Reverend Emmanuel Amey von der Ev. Kirche von Ghana, Pfarrerin Sabine Arnold, Synodenpräsidentin Sabine Blütchen, Bischof Dr. Felix Genn vom Bistum Münster, Kreis Pfarrerin Ulrike Hoffmann, Oberkirchenrätin Annette-Christine Lenk, Oberkirchenrat Detlef Mucks-Büker, Pfarrerin Silke Oestermann und Oberkirchenrätin Dr. Susanne Teichmanis.

# „Ein Garten ist nie fertig...“

... auch unser Bibelgarten nicht!



Der Bibelgarten erfreut sich immer wieder einer regen Besucherschar und berührt die Menschen, ob einzeln oder in Gruppen.

Das Bibelgartenteam hat einige Vorschläge zur „Auffrischung“ der Gestaltung erarbeitet. Das Anliegen ist, den Besuchern einen neuen Einblick in das Land der Bibel zu ermöglichen. Das bedeutet aber Arbeit, und darum

wenden wir uns an Sie, denn wir schaffen es nicht allein. Der Bibelgarten hat bei der Bevölkerung unserer Stadt und darüber hinaus einen großen Anklang gefunden, darüber freuen wir uns. Damit es so bleibt, brauchen wir

zur Gestaltung Ihre Hilfe. Es wäre schön, wenn Sie die anstehenden Termine zum Arbeitseinsatz bei unserem Küster erfragen und uns unterstützen. Wir freuen uns auf Sie.

Klaus Stölting

# Sport in der „Sternschnuppe“

Bewegung macht schlau



Und es macht auch noch Spaß, schlau zu werden!

Wir bieten viel Raum für Bewegung, denn viel Bewegung macht schlau!

Je mehr Reize durch Bewegung im Gehirn ankommen, umso besser kann es sich entwickeln, denn vielfältige Anregungen bewirken den Aufbau und die Vernetzung von Nervenverbindungen.

Kinder, die sich sicher im Raum orientieren und bewegen können, haben auch im Zahlenraum (Mathematik) keine Schwierigkeiten. Die motorische und sprachliche Entwicklung hängen voneinander ab und bedingen sich gegenseitig. Kinder begreifen ihre Umwelt aus der Bewegung heraus, so sind

Gleichgewicht und Beschleunigung körperliche als auch physikalische Grunderfahrungen. Beim Überqueren der Straße ist es wichtig, dass jedes Kind abschätzen lernt, wie schnell es eine bestimmte Strecke gehen kann. Drehen, Wippen und Schaukeln regen das Gleichgewichtsorgan an. Der Gleichgewichtssinn sorgt für die Koordinierung der Bewegung, hilft ein positives Körpergefühl zu entwickeln und fördert Konzentrationsdauer, Aufnahmefähigkeit und Reaktionsvermögen. Beim Schaukeln absolvieren die Kinder zudem ein Koordinationstraining, wie das Schwungholen und Abbremsen, außerdem wird durch diese komplexen Bewegungsabläufe das Kleinhirn stimuliert. Kognitive Prozesse werden beschleunigt. Die Kinder nehmen diesen Schwung mit, wenn sie später auf einer geraden Linie schreiben.

Kinder erfahren in Bewegungen bewusst Körpererigenwahrnehmung, dass sie eine Körpermitte haben. Das ist beispielsweise von Belang, wenn sie in der Schule lernen mit dem Füllfederhalter über die Körpermitte auf das Blatt zu gehen, um von links nach rechts zu schreiben.

Die Bewegung ist ein Wundermittel, das nicht nur Herz- und Kreislauf oder den Stoffwechsel anregt, sondern auch für eine gute Körperhaltung sorgt, die Knochen kräftigt, die Muskeln stärkt und für Freude und emotionale Ausgeglichenheit sorgt.

Täglich nutzen die Kinder in unserem Hause die große Turnhalle, die große Eingangshalle und das auf die Bedürfnisse der Kinder hin neu gestaltete Außengelände.



In der Sternschnuppe wird den Kindern ein vielfältiges Bewegungsangebot zur Verfügung gestellt. (Weitere Fotos auf Seite 32)

# Der Frühling naht...

... mit großen Schritten

Nach den vielen Erlebnissen in der aufregenden Weihnachtszeit haben Kinder und Mitarbeiterinnen des Kindergartens Schatzinsel erholungsreiche Ferientage „zwischen den Jahren“ genossen. Gestärkt und mit frischem Elan ist das neue Jahr auch bei uns eingeläutet worden, und es hält wiederum spannende Erlebnisse und Aktionen bereit. Ende Januar fällt endlich der lang ersehnte Schnee. Auch wenn die Schneedecke nur dünn ist, so wird der Winter doch mit viel Begeisterung von den Kindern begrüßt und genossen. Sie bauen kleinste Schneemänner und fahren begeistert mit dem Schlitten, für sie ist die kleine weiße Pracht eine Sensation!

Mit viel Freude haben die Vorschulkinder den Bewohnern des Alexanderstiftes und den Tagesgästen der zugehörigen Tagespflege Wintergefühle ins Haus gebracht. Bei ihrem Besuch der Wohnbereiche sangen die Kinder Winterlieder, zeigten Fingerspiele und kleine Singspiele. Belohnt wurden sie mit Applaus, Gummibärchen und Getränken. Wir danken für diese schöne Erfahrung!



Tanz und Gesang im Alexanderstift. (Weitere Fotos auf Seite 32)

Was ist gesund und was nicht? Was macht uns groß und stark, was macht müde und schlapp? Eine ganze Projektwoche zum Thema Ernährung beschließt den Februar. Verschiedene Aktionen der Mitarbeiterinnen werden dieses Thema für die Kinder erleb- und greifbar machen. Ganz bestimmt schmecken die gesunden Köstlichkeiten, die zum Abschluss der Woche in den Gruppen vorbereitet werden,

ganz besonders gut. Kunterbunt und fröhlich wird in diesem Jahr sicherlich auch wieder unser Faschingsfest. Wie in jedem Jahr wird der ganze Kindergarten bunt geschmückt und in allen Gruppen wartet Spiel, Spaß und ein von den Eltern organisiertes Buffet. Als Highlight des Tages sind sicherlich die Auftritte der Puppenspielerin zu sehen. Das selbst geschriebene Stück „Gut gebrüllt, Maus!“ zum Thema Ernährung wird in verschiedenen Versionen für kleinere und größere Kinder aufgeführt. Sicherlich werden die Kinder hieran viel Spaß haben.

Schon sind wir im März diesen Jahres gelandet und der Frühlingsbeginn steht vor der Tür! Bei uns im Kindergarten Schatzinsel ist auf jeden Fall wieder mit Spaß und Spannung zu rechnen!

Allen Lesern wünschen wir bis dahin Gesundheit und ebenfalls eine erlebnisreiche Zeit!



Winterpause

# Hör-Genuss pur

A-cappella-Band aus Namibia

Auf ihrer dritten Deutschlandtour werden die African Vocals, eine A-cappella-Band aus Swakopmund in Namibia, vom 27. April bis zum 3. Juni durch Deutschland touren. Am 3. Mai tritt die Gruppe in der Alexanderkirche in Wildeshausen auf. Die Band besteht aus mittlerweile zehn musikbegeisterten Sängern im Alter zwischen 21 und 28 Jahren, die überwiegend aus Mondesa, dem Township in Swakopmund, stammen. Alle haben ihre Leidenschaft und Begabung für die Musik in Schul-, Kirchen- und Jugendchören entdeckt. Im Jahre 2012 wurden die „African Vocals“



als männliche A-cappella-Band gegründet. A-cappella aus der Not heraus – Geld für Musikinstrumente stand nicht zur Verfügung. Aber mit viel Engagement und Sponsoren war 2014 die erste Deutschland-Tournee möglich. Die Einnahmen der Band werden

zu 20% in Namibia für die Aus- und Weiterbildung von mittellosen Kindern nach dem regulären Schulbesuch verwendet. Eintritt 15 €, im Vorverkauf 12 € im Kirchenbüro und in der Buchhandlung bökers am Markt.

Gibt es ein schöneres Bild für den Frieden und die Hoffnung, als einen lebendigen Baum.

*Wangari Maathai (1940 – 2011)*

Norddeutschlands größtes Pflanzensortiment

**SCHACHTSCHNEIDER**

Isenloyer Straße 2 · 27801 Döllingen-Achenstedt · Tel. 0 44 33 / 91 91 00  
www.schachtschneider.com

**ZORBAS**  
In der Markt-Schänke  
Internationale Spezialitäten

Westerstraße 3  
27793 Wildeshausen  
Tel.: 0 44 31 / 46 11

Büro:  
Tel.: 0 44 31 / 9 45 8 5 6 0  
Fax: 0 44 31 / 9 45 8 5 6 1



Es gibt 1000 Krankheiten,  
aber nur eine Gesundheit.

Arthur Schopenhauer

Westerstraße 48, 27793 Wildeshausen  
Tel. (0 44 31) 93 68 - 0, Fax - 93  
info@kronenapotheke-wildeshausen.de  
www.kronenapotheke-wildeshausen.de





## Werkkurs für Biblische Erzählfiguren nach Doris Egli.



### Biblische Figuren gestalten und einsetzen

EGLI Figuren sind biblische Figuren, die helfen, biblische Geschichten anschaulich und einprägsam zu erzählen. Sie werden aus biegsamem Material gefertigt und stehen sicher auf schweren Füßen. Es können ganz lebendige Körperhaltungen zum Ausdruck gebracht werden.

Durch unterschiedliche Haltung und Gestik lassen sich Gefühle zum Ausdruck bringen. Die Figuren haben eine Größe von ca. 30 cm für Erwachsene, Kinder sind entsprechend kleiner.

Die Kleidung wird aus Naturstoffen gefertigt, wie sie auch zu Zeit der biblischen Geschichte verwendet wurden.

In dem Kurs werden 2 Figuren gefertigt.

**Der Kurs findet am Freitag den 8. März 2019 von 15:00 Uhr bis 21 Uhr  
und am 9. März 2019 von 8:00 Uhr bis 21 Uhr statt.**

Die Kursgebühr beträgt pro Person 50 €  
zzgl. Material pro Figur 39 €

**Kursort:** Ev. Kindergarten Sternschnuppe  
Heidloge 16  
27793 Wildeshausen

Anmeldungen unter: [martina.vechta@web.de](mailto:martina.vechta@web.de)  
oder 01799066522 nach 14:00 Uhr

Weitere Informationen bei Martina Seeger, Egli Kursleiterin

# Aus der Jugendarbeit

Rückblick und Ausblick

## Alex 18:30 Der junge Gottesdienst

**15.3. „Engel haften nicht!“**

**17.5. „Immer mehr!?“**

Jugendliche gestalten diesen Gottesdienst mit ansprechenden Themen, eine Band, unterstützt vom Jugendchor, spielt zeitgenössische Lieder. Meist führt ein Theaterstück auf witzige Weise in das Thema des Abends ein. Natürlich fehlt auch die Predigt nicht. Kommen Sie doch einfach – es gibt keine Altersbegrenzung.



**Alex18:30 ist auch bei Facebook!**

**Alex18:30 im November**

– „Sehnsucht“

Sehnsucht nach dem Meer,  
Sehnsucht nach Anerkennung,  
Sehnsucht nach Freundschaft,  
Sehnsucht nach Gerechtigkeit,  
Sehnsucht nach einem Land, in dem ich in Frieden leben kann – so verschieden wir Menschen sind, so verschieden, aber auch so ähnlich sind unsere Sehnsüchte.

Aber was machen unsere Sehnsüchte mit uns? Lähmen sie uns in unserem Tun, da wir meinen, sie lassen sich nicht erfüllen? Oder sind sie für uns Motor und Energie, die unser Streben danach in Bewegung bringen?

Diesen Fragen hatte sich das Jugendteam gestellt und verschiedene Ansätze und Aktionen für

einen bunten und abwechslungsreichen Gottesdienst vorbereitet. Da gab es u.a. den Lebensberatungsshop, der eine Vielzahl von Angeboten zur Sehnsuchterfüllung hatte. Einer Kundin wurde ein Bungeesprung, ein Traumurlaub und ein Klosteraufenthalt empfohlen, jedoch hat keines dieser Angebote ihre Sehnsucht erfüllt. Sie ist weiterhin auf der Suche. In kurzen Statements gab das Jugendteam Hinweise darauf, dass das Vertrauen in die eigene Stärke, in Familie und gute Freundinnen und Freunde und auf Gott Mut und Kraft gibt, die Sehnsucht als Lebensmotivation zu empfinden.

**Alex18:30 im Januar**

– „Plastik Planet“

Vielfältige Informationen und Zahlen zum Thema Plastik wurden im Gottesdienst in verschiedenen Anspielen den Besuchern vermittelt.

Kunststoff ist in unserem täglichen Leben kaum mehr wegzudenken. Rund 35 Kilogramm an Plastikverpackungen wirft jede Deutsche und jeder Deutsche im Schnitt pro Jahr in den Müll.

Momentan exportieren wir mehr Müll u.a. nach Osteuropa, Kambodscha, Vietnam, wo dieser hauptsächlich auf Deponien landet, die überquellen und ganze Landstriche überziehen.

So wurde schon in der Begrüßung darauf hingewiesen, dass, wenn man die Coffee-to-go Becher, die die Deutschen jährlich wegwerfen, stapelt, den Mond erreichen würden.

Ein selbstgedrehtes Video zeigte einen Rundgang durch einen Supermarkt und die Vielzahl der mit

Plastik verpackten Produkte. Weiter ging es mit Informationen über die Vermüllung der Meere: Es wird geschätzt, dass sich mittlerweile 150 Millionen Tonnen Müll in den Meeren befinden. 2050 könnte es mehr Plastik als Fische im Meer geben.

Auch die Nordsee ist belastet, man hat bei 90% der tot aufgefundenen Eissturmvögel Plastik im Magen gefunden.

Ein zunehmend größeres Problem ist Mikroplastik in Kosmetik und Hygieneartikeln, das u.a. durch Abwasser in die Meere gelangt, von Fischen gefressen wird, die bei uns auf dem Teller landen.

Es wurde eine App vorgestellt, die durch Scannen der Artikel die Schadstoff- und Mikroplastikbelastung anzeigt.

Gott brachte den Menschen in den Garten Eden. Er übertrug ihm die Aufgabe, den Garten zu pflegen und zu schützen. Aber tun wir das? Und was kannst DU tun?

Mit diesen Fragen endete der Gottesdienst und entließ die Besucherinnen und Besucher mit der Aufforderung, den eigenen Plastikkonsum zu überdenken.

**IHR seid ein Segen! – Dankempfang für Ehrenamtliche**

Am Freitagabend vor dem ersten Advent kamen in der Jugendkirche St. Paulus in Delmenhorst über 160 Jugendliche und junge Erwachsene zum jährlichen Dankeschönabend unter dem Motto „Candlelight-Dinner“ zusammen. Bei einem abwechslungsreichen 6-Gänge Menü und einem kleinen musikalischen Kulturprogramm gab es viele Gespräche, lautes



Lachen und ein großes Dankeschön an alle, die sich in der und für die Jugendarbeit engagieren. In den festlich und mit vielen Kerzen geschmückten Sälen wurde es beginnend mit einem gereichten Cocktail rappellvoll. Kreispfarrer Bertram Althausen und die ejo-Vorsitzende Lisa Wraase dankten den Ehrenamtlichen für ihr vielfältiges Engagement. Es folgten 6 Gänge leckeres Essen und musikalische Leckerbissen von Jessica und Stephan; bald sprang der Funke über und es wurde kräftig mitgesungen, geklatscht und auch getanzt. Kreisjugendpfarrerin Christiane Geerken-Thomas ermutigte in der Andacht, den Segen Gottes fröhlich weiter zu geben. Besonders Diakonin Cordula Folchnandt wurde mit einem Segen bedacht für ihren weiteren Lebensweg; sie wechselte zum Jahresende ins Landesjugendpfarramt Bremen. Um den Segen und ein „Candlelight“ mitnehmen zu können, verteilten die Diakon/innen ein kleines Präsent am Ausgang. Gut gelaunt und mit einem ejo-Windlicht in der Hand, machten sich alle auf den Weg nach Hause.

Wraase, Kraemer, Mohwinkel



Ausführliche Berichte zu diesen Aktionen stehen auf der Homepage: [www.doll.ejo.de](http://www.doll.ejo.de)



Oben und Mitte: Was Plastikmüll im Meer bedeutet, wurde beim Alex 18:30 deutlich gemacht. Unten links und rechts: Gute Stimmung und leckeres Essen gab es beim Empfang der Ehrenamtlichen.

**Hinweise:**

- Kirchentag in Dortmund für Jugendliche ab 16 Jahren: 19.-23. Juni  
Anmeldung ab sofort möglich.
- Kinderferienwoche für Kinder im Alter von 8-12 Jahren: 8.-12. Juli  
Infos bei Diakon Johannes Kretschmar-Strömer
- Teeniefreizeit auf Wangerooge für Teenies im Alter von 11-13 Jahren: 28. Juli bis 4. August  
Infos bei Diakonin Silke Meine

Infos und Ausschreibungen zu diesen Freizeiten sind auf unserer Homepage zu finden, ebenso die jeweiligen Ansprechpartner/innen: [www.doll.ejo.de](http://www.doll.ejo.de).

**Büro Diakonin Silke Meine,  
Diakon Johannes Kretschmar-Strömer:**  
Sägekuhle 7, 27793 Wildeshausen,  
04431/942979

Die Homepage der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Delmenhorst/ Oldenburg Land: [www.doll.ejo.de](http://www.doll.ejo.de) und **Facebook**.

Mit Infos über die Veranstaltungen der Evangelischen Jugend der Kooperationsregion, im Kirchenkreis und auf landeskirchlicher Ebene ([www.ejo.de](http://www.ejo.de)).



**Gerne nehmen wir auch Ihre Anzeige für 2019 entgegen!**

Für die nächste Ausgabe die Ende Mai erscheint, haben Sie die Gelegenheit bereits dabei zu sein.

Ev. luth. Kirchengemeinde Wildeshausen  
Redaktion Alexanderbote

**Tel.: 0 44 31 - 24 49**

**Annahmeschluss ist am 19.4.2019**



Außergewöhnliche Situationen  
erfordern kompetenten Beistand.

Wir sind an Ihrer Seite.

Heemstraße 11a · 27793 Wildeshausen  
Fon (0 44 31) 55 22 · [www.reinke-bestattungshaus.de](http://www.reinke-bestattungshaus.de)

**“Bücher, Menschen & Gespräche**   
Kommen Sie herein, lassen Sie sich überraschen und inspirieren”



**HARING**

HÖREN  SEHEN

Westerstraße 19, 27793 Wildeshausen Telefon 0 44 31 - 73 88 26

# Nichts ohne Grund

Im April gibt es wieder einen G17 mit dem K-Team

Nach Ostern lädt das K-Team gemeinsam mit Pastor Löwensen wieder zu einem G17 in die Alexanderkirche ein. Unter dem Titel „Nichts ohne Grund“ soll der Frage nachgegangen werden, was unser Leben bestimmt. Schicksal, Gottes Fügung oder doch unser freier Wille. Dazu macht sich das K-Team bereits viele Gedanken. Das Ergebnis dürfen alle am 28. April um 17 Uhr in der Alexanderkirche miterleben. Soviel darf sicher verraten werden: Es wird hintergründig, lebendig und interessant.

Danach werden die K-Teamerinnen und -Teamer bei allen Konfirmationen der K19er im Mai mit dabei sein. Nachdem sie die K19er ein Jahr lang bei den Konfirmandennachmittagen und auf der Konfirmandenfahrt begleitet haben, wollen sie an diesem

wichtigen Tag natürlich auch mitwirken. Zwischen den beiden Konfirmationswochenenden startet am 10. Mai der neue K20er-Jahrgang in die Konfirmandenzeit. Danach trifft sich der Jahrgang dann in den Kleingruppen bis Anfang September. Vor den Sommerferien kommt er noch einmal zu einem Konfirmandennachmittag am 28. Juni zusammen. Da ist das K-Team natürlich auch wieder dabei. Vom 20.-22. September geht es dann auf Konfirmandenfahrt nach Verden. Anschließend treffen sich dann alle Gruppen weiter gemeinsam zu verschiedenen Themen an den Konfirmandennachmittagen, bis dann im Januar 2020 sich wieder in den Konfirmationsgruppen getroffen wird. Selbstverständlich wird der Kinobesuch genauso vom K-Team begleitet wie die Vorbereitung für den Vorstellungsgottesdienst und



später die Konfirmationen. Im Juli steht dann für die K19er noch ein besonderer Termin auf dem Kalender. Am 3. Juli, dem letzten Schultag, ist das diesjährige Nachtreffen in und vor dem Remter geplant. Und nach den Sommerferien können dann alle aus dem Jahrgang, die sich ebenfalls engagieren wollen, mit zum K-Team dazu kommen.

Auch auf den Flyer für den G17 mit dem K-Team können wir gespannt sein (oben). Gute Abstimmung zeichnet ein gutes Team aus (unten).



# Konfirmationen 2019

Alle Namen...

am Samstag, 4. Mai,  
um 16 Uhr,  
Pfarrerin Konukiewitz

am Sonntag, 5. Mai,  
um 10 Uhr,  
Pfarrer Löwensen

am Samstag, 11. Mai,  
um 13:30 Uhr,  
Pfarrer Löwe

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**



**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

# in der Alexanderkirche

... bei uns im Überblick

am Samstag, 11. Mai,  
um 16 Uhr,  
Pfarrer Löwe

am Sonntag, 12. Mai,  
um 10 Uhr,  
Pfarrer Löwensen

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**



# Gottesdienste

in der Alexanderkirche

<b>1. März</b>	<b>Freitag</b>	<b>18.00</b>	Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Baptistengemeinde/ Anemonenweg	<b>Pn. Konukiewitz u. Team Weltgebetstag</b>
<b>3. März</b>	<b>Estomihi</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst mit Abendmahl	<b>P. Löwensen</b>
<b>10. März</b>	<b>Invocavit</b>	<b>10.00</b>	Vorstellungsgottesdienst K19 mit Abendmahl	<b>Pn Konukiewitz, P. Löwe P. Löwensen</b>
		<b>11.30</b>	Krabbelgottesdienst Thema: „Ein Vöglein im Nest...“	<b>P. Löwe u. Team</b>
<b>15. März</b>	<b>Freitag</b>	<b>18.30</b>	Alex 18:30 - der junge Gottesdienst Thema: „Engel haften nicht!“	<b>D. Kretzschmar-Strömer, Dn. Meine u. Team</b>
<b>17. März</b>	<b>Reminiscere</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst Es singt der Laudatechor.	<b>P. Löwe</b>
<b>24. März</b>	<b>Okuli</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst	<b>P. Löwensen</b>
<b>31. März</b>	<b>Lätare</b>	<b>17.00</b>	G 17 - Gottesdienst mit Abendmahl Thema: „Wess‘ Brot ich ess...“	<b>P. Löwe u. Team</b>
<b>7. April</b>	<b>Judika</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst mit Abendmahl	<b>P. Löwensen</b>
		<b>17.00</b>	Andacht am Kerzenbaum	<b>Wiltrud Stanzus</b>
<b>14. April</b>	<b>Palmsonntag</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst	<b>Pn. Konukiewitz</b>
<b>18. April</b>	<b>Gründonnerstag</b>	<b>18.30</b>	Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Abendmahl	<b>Pn. Konukiewitz</b>
<b>19. April</b>	<b>Karfreitag</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl	<b>P. Löwe</b>
		<b>15.00</b>	Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu in St. Peter	<b>P. Löwensen u. Ökumene</b>
<b>21. April</b>	<b>Ostersonntag</b>	<b>5.30</b>	Gottesdienst zur Osternacht mit Taufe und Abendmahl Es singt der Laudatechor.	<b>Pn. Konukiewitz, P. Löwe P. Löwensen</b>
		<b>10.00</b>	Festgottesdienst mit Oster-Mini-Musical	<b>P. Löwe</b>
<b>22. April</b>	<b>Ostermontag</b>	<b>10.00</b>	Festgottesdienst mit Taufen	<b>P. Löwensen</b>
<b>25. April</b>	<b>Donnerstag</b>	<b>9.00</b>	Ostergottesdienst mit der Sternschnuppe	<b>Pn. Konukiewitz</b>
		<b>10.30</b>	Ostergottesdienst mit der Schatzinsel	<b>Pn. Konukiewitz</b>
<b>28. April</b>	<b>Quasimodogeniti</b>	<b>17.00</b>	G 17 - Gottesdienst mit Abendmahl Thema: „Nichts ohne Grund“	<b>P. Löwensen u. K-Team</b>
<b>4. Mai</b>	<b>Samstag</b>	<b>16.00</b>	Konfirmation mit dem Jugendchor	<b>Pn. Konukiewitz</b>
<b>5. Mai</b>	<b>Misericordias Domini</b>	<b>10.00</b>	Konfirmation mit der Kantorei	<b>P. Löwensen</b>
<b>11. Mai</b>	<b>Samstag</b>	<b>13.30</b>	Konfirmation mit dem Jugendchor	<b>P. Löwe</b>
		<b>16.00</b>	Konfirmation mit dem Jugendchor	<b>P. Löwe</b>
<b>12. Mai</b>	<b>Jubilate</b>	<b>10.00</b>	Konfirmation mit dem Gospelchor	<b>P. Löwensen</b>
<b>17. Mai</b>	<b>Freitag</b>	<b>18.30</b>	Alex 18:30 - der junge Gottesdienst Thema: „Immer mehr?“	<b>D. Kretzschmar-Strömer Dn. Meine u. Team</b>
<b>19. Mai</b>	<b>Kantate</b>	<b>10.00</b>	Begrüßungsgottesdienst K20 mit Abendmahl	<b>Pn. Konukiewitz, P. Löwe P. Löwensen</b>
<b>26. Mai</b>	<b>Rogate</b>	<b>17.00</b>	G 17 - Gottesdienst mit Abendmahl Thema: „Bittet, so wird euch gegeben...“	<b>Pn. Konukiewitz u. Team</b>
<b>30. Mai</b>	<b>Christi Himmelfahrt</b>	<b>10.30</b>	Ökumenischer Gottesdienst auf der Burgwiese	<b>P. Löwensen</b>
<b>2. Juni</b>	<b>Exaudi</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst mit Abendmahl	<b>P. Löwe</b>

In der Regel finden Taufen am 1. und 3. Sonntag im Monat statt. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro

## in den Seniorenheimen

### Landhaus Nelkenstraße

19. März 15.30 Uhr  
21. Mai 15.30 Uhr

### Alexanderstift

8. März 11.00 Uhr  
12. April 11.00 Uhr  
10. Mai 11.00 Uhr

### Atrium

8. März 10.15 Uhr  
12. April 10.15 Uhr  
10. Mai 10.15 Uhr

### Kreisaltenheim

19. März 10.00 Uhr  
26. April 10.00 Uhr  
31. Mai 10.00 Uhr

### Johanneum

15. März 10.00 Uhr  
19. April 10.00 Uhr  
17. Mai 10.00 Uhr

Wenn nicht anders angegeben, feiert alle Gottesdienste Pn. Duch.



Den Gottesdienst in der Diakonie Himmelsthür feiert Frau Pastorin Hartung immer sonntags um 10.30 Uhr in der Laurentiuskirche. Gäste sind herzlich willkommen und zum Mitfeiern eingeladen.

Sonntagscafé: Wir treffen uns nach jedem Sonntagsgottesdienst im Jugendhaus zu einer Tasse Tee/ Kaffee. An jedem 3. Sonntag im Monat ist Sonntagsfrühstück.

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
7.30 – 8.00 <b>Meditation</b> Kirche			9.00 – 10.30 <b>Eltern-Baby-Kurs</b> <b>MALIBU®</b> 6–12 Monate		
9.30 – 11.00 <b>Krabbelmäuse</b> für Kinder 1–3 J. Jugendhaus	9.30 – 11.00 <b>Eltern-Baby-Kurs</b> <b>MALIBU®</b> 0–6 Monate	9.00 / 10.00 <b>Musikwichtel</b> Jugendhaus	10.30 – 12.00 <b>Eltern-Baby-Kurs</b> <b>MALIBU®</b> 0–6 Monate	10.00 – 11.30 <b>Krabbelmäuse</b> für Kinder 1–3 J. Jugendhaus	<b>Sonntag</b>
15.00 / 17.15 <b>Spatzenchor</b> (1,2) 15.45 / 16.30 <b>Rasselbande</b> (1,2) Jugendhaus	15.30 – 17.00 <b>Krabbelmäuse</b> für Kinder 1– 3J. Jugendhaus	15.45 <b>Rasselbande</b> (3) 16.30 <b>Spatzenchor</b> (3) Jugendhaus	10.00 2. Do / Mo <b>Seniorenfrühstück</b> Altes Amtshaus	15.00 – 16.30 1. u. 3. Fr/Monat <b>Seniorentreff</b> Remter	10.00 <b>Gottesdienst</b> letzter So/Monat 17.00 – G17 Alexanderkirche
15.00 <b>Kinderchor</b> 16.00 <b>Jugendchor</b> Remter	18.00 - 20.00 2. Di/Monat <b>Alex 18.30</b> <b>Vorbereitung</b>	16.30 – 18.30 1. Mi/Mo <b>K-Team</b> Remter		15.30 – 17.30 letzter Fr./Monat <b>Kinderkirche</b> Remter	11.00 <b>Sonntagscafé</b> (3. So/Mo mit Frühstück – wer kann, bringt etwas mit) Jugendhaus
19.30 monatl <b>Frauen-</b> <b>gesprächskreis</b> (1. Mo/Mo)	20.00 <b>Hauskreis</b> (2. u. 4. Di/Mo)	20.00 <b>Kantorei</b> Remter	20.00 <b>Joyful Voices</b> Waltberthaus	Die Alexanderkirche ist täglich, außer dienstags, bis 18 Uhr geöffnet. Während der Ferien pausieren einige Gruppen – Änderungen möglich! Bitte beachten Sie die Tagespresse oder <a href="http://www.ev-kirche-wildeshausen.de">www.ev-kirche-wildeshausen.de</a>	

## in der Krankenhauskapelle - Termine Atempause

Die Atempause findet in der Regel am ersten Montag im Monat um 15.30 Uhr in der Krankenhauskapelle im Johanneum statt. Am 4. März, 1. April und 6. Mai.



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

## Einladung zur Kinderkirche

Am Freitag ist von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr Kinderkirche im Remter neben der Alexanderkirche!

**29. März, 26. April, 24. Mai**

Mädchen und Jungen von 5 bis 12 Jahren sind herzlich willkommen!  
Auf das Zusammensein mit euch freut sich

das Kinderkirchenteam

Die Vorbereitungen finden am 18. März, 1. April und am 13. Mai um 16.00 Uhr bei Pastor Löwe in der Herrlichkeit 3 statt. Weitere Mitarbeiter/Innen sind herzlich willkommen.

Zeit für gute  
**Beratung**  
haben wir von 8 bis  
**20 Uhr.**  
Jetzt Termin vereinbaren!

Das bietet nicht jede Bank.

[lzo.com/beratung](http://lzo.com/beratung) · [lzo@lzo.com](mailto:lzo@lzo.com)

**LZO**  
meine Sparkasse

## Gleitsichtgläser

Kunststoff, hart, superentspiegelt  
pro Paar

Standard	179,-
Klassik	319,-
Premium	449,-



**RIEDEL  
SEHEN**

Westerstraße 9 - 27793 Wildeshausen  
[info@riedel-sehen.de](mailto:info@riedel-sehen.de)  
[www.riedel-sehen.de](http://www.riedel-sehen.de)  
Telefon 0 44 31 / 34 00

# Kirchenmusikalische Termine

Herzliche Einladung

## Gospelkonzert

Joyful Voices – der Gospelchor der Alexanderkirche  
singt für die Kunden der Diakonie Himmelsthür.

Spirituals – Gospels – Songs

**Donnerstag, 4. April um 18 Uhr**  
**in der Diakonie Himmelsthür**  
**im Festsaal Haus Emsland**

Gäste sind herzlich willkommen!  
Eintritt frei!



Der Laudate-Chor singt:

Am 17. März  
um 10 Uhr im Gottesdienst

In der Osternacht  
am 21. April um 5.30 Uhr

Am Pfingstsonntag,  
dem 9. Juni, um 10 Uhr  
im Festzelt

## Ökumenische Andacht zur Sterbestunde

Die Männerchorschola der Kantorei und des Gospelchores  
singt Liturgien und Choräle.

**Karfreitag, 19. April um 15 Uhr**  
**in der St.-Peter-Kirche**

## Gospelkonzert

Jahreskonzert des Gospelchores Joyful Voices  
mit seinem (fast) neuen Programm  
Spirituals – Gospels – Songs

**Ostermontag, 22. April um 20 Uhr**  
**in der Alexanderkirche**

Carola Schmelz-Höpfner – Klavier  
Helmut Reuter – Bass  
Joachim Dölker – Schlagzeug  
Leitung: Ralf Grössler

Eintritt frei – Spenden erbeten

## Kinder- und Jugendchor- freizeit

In diesem Jahr findet wieder die  
große 5-tägige Kinder- und Jugend-  
chorfreizeit im Schloss Noer bei  
Kiel statt.

Die Sängerinnen und Sänger des  
Kinder- und Jugendchores fahren  
zusammen mit einem großen  
Betreuer-Team vom 6. bis zum 11.  
Oktober in das alte Schloss ganz in  
der Nähe der Ostsee oberhalb von  
Kiel.

Hier wird gesungen, gebastelt,  
gespielt und in Kleingruppen an  
eigenen Musicals gearbeitet.  
Wer jetzt noch Mitglied in einem  
der Chöre wird, kann sich gerne  
dazu anmelden. (Kinderchor: 3.  
bis 6. Schuljahr; Jugendchor ab 7.  
Schuljahr).

Nähere Informationen bei Kantor  
Ralf Grössler.

## Konzert mit den African Vocals

**Freitag, den 3. Mai um 19 Uhr**  
**in der Alexanderkirche**

mit den afrikanischen Stimmen aus Namibia  
Weitere Infos siehe Artikel auf der Seite 8.

# Soviel du brauchst...

Theater – leicht skurril

Witzig, lebensnah und ohne erhobenen Zeigefinger spielt die Theatergruppe Seefeld, unter der Leitung von Regisseurin Heike Scharf, in ihrem Stück „So viel du brauchst“ unser aller Dilemma. Wir wissen längst, dass unser Lebensstil, unsere Konsumgewohnheiten nicht besonders umweltfreundlich und fair gegenüber anderen auf dieser Welt sind. Dennoch hat jede und jeder von uns sein „Aber“, seine Komfortzone, die er oder sie nicht überschreitet. Schauplatz des Stücks ist eine Reihenhaussiedlung mit sechs Wohnungen. Die BewohnerInnen

spielen kleine Szenen aus dem Alltag, leicht ins Skurrile gedreht, die zum Nachdenken anregen – und zum Bessermachen. Dem Zuschauer stellen sich die Fragen: Was ist mir etwas wert? Wofür setze ich mich ein? Und vor allem: Was könnte ich ab heute anders machen?

Ein begeisterndes Theaterstück – voller Ideen für ein nachhaltiges Leben und über die Tücken des Alltags.

Termine:

Samstag, 9. März, 19 Uhr

Sonntag 10. März, 15 Uhr

in der Aula des Gymnasiums



Braucht man wirklich so viel?

Cäcilienchule, Haarenufer 11,  
26122 Oldenburg.

Eintritt frei – Spenden willkommen.



**Wir sind für Euch da!**

**Für alle Anlässe.**

wir kümmern uns

**Die Zeit genießen,  
die man füreinander hat.**

einkehren und genießen

Herrlichkeit 13\*27793 Wildeshausen

Nicolle und Frank Stauga

Tel: 04431 9463800

[www.amtshaus-wildeshausen.com](http://www.amtshaus-wildeshausen.com)

[www.facebook.com/AltesAmtshausWildeshausen](https://www.facebook.com/AltesAmtshausWildeshausen)



**ALEXANDERSTIFT**

Ev. Altenzentrum Wildeshausen

im Verbund der Diakonie

**BÄCKEREI  
Meyer**

**Konditorei · Café**



**TÄGLICH FÜR SIE GEÖFFNET!**

**Bäckerei Meyer, Huntstraße 32  
und Meyer's, Pestruper Straße 22  
Telefon 04431.2531**

# So viel du brauchst...

Fastenaktion 2019 für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit



„Sieben Wochen vor dem Osterfest inne halten, sich auf das Wesentliche konzentrieren und Gottes Schöpfung mit Herz und Verstand in den Blick nehmen – so lässt sich neu erfahren, was wir brauchen“, lädt Andrea Feyen, Beauftragte für Umwelt, Klimaschutz und Energie zum Mitmachen beim Klimafasten ein. Mit dem biblischen Leitsatz „So viel du brauchst“ regt die Fastenaktion dazu an, sich Zeit zu nehmen, das eigene Handeln im Alltag zu überdenken, Neues auszuprobieren, etwas zu verändern für mehr Klimaschutz und Klimagerechtigkeit.

Von Aschermittwoch (6. März) bis Ostersonntag (21. April) geht es zum Beispiel darum, weniger Plastik zu verbrauchen, anders unterwegs zu sein oder sich Zeit zu nehmen für sich und seine Mitgeschöpfe.

Eine kostenlose Broschüre begleitet durch die Zeit und gibt praktische Anregungen für die eigene

Fastenzeit. Darüber hinaus stehen ein Werbeplakat, eine Bestell-Postkarte und ein Mitmach-Poster sowie viele weitere Informationen für Fastengruppen bereit.

In diesem Jahr laden elf evangelische Landeskirchen und drei katholische Bistümer dazu ein, sich von der Aktion inspirieren zu lassen und Fastenideen auszuprobieren.

Eine Broschüre begleitet durch die Zeit und gibt praktische Anregungen für die eigene Fastenzeit. Jede Woche steht dabei unter einem anderen Thema. Man kann ein, zwei oder mehrere Ideen auswählen oder ganz eigene Schwerpunkte setzen.

In den sieben Wochen geht es um folgende Themen:

1. Woche: Zeit für mich und meine Mitgeschöpfe
2. Woche: Zeit für meinen Energiehaushalt
3. Woche: Zeit für achtsam Kochen und Essen

4. Woche: Zeit für fairen Konsum
5. Woche: Zeit für anders unterwegs Sein
6. Woche: Zeit für ein plastikfreies Leben
7. Woche: Zeit für gemeinsame Veränderungen

Infos findet man auf [www.klimafasten.de](http://www.klimafasten.de). Die Organisatoren der Fastenaktion freuen sich, wenn sich viele Fastende über ihre Erfahrungen austauschen und darüber berichten. Hierfür steht auf der Projekthomepage [www.klimafasten.de](http://www.klimafasten.de) eine eigene Rubrik „Ihre Rückmeldung“ zur Verfügung. Dort können auch weitere Materialien und Informationen abgerufen werden.

„Die Menschen machen weite Reisen, um zu staunen über die Höhe der Berge, über die riesigen Wellen des Meeres, über die Länge der Flüsse, über die Weite des Ozeans und über die Kreisbewegung der Sterne. An sich selber aber gehen sie vorbei, ohne zu staunen.“

# „Petrus, pass auf...“

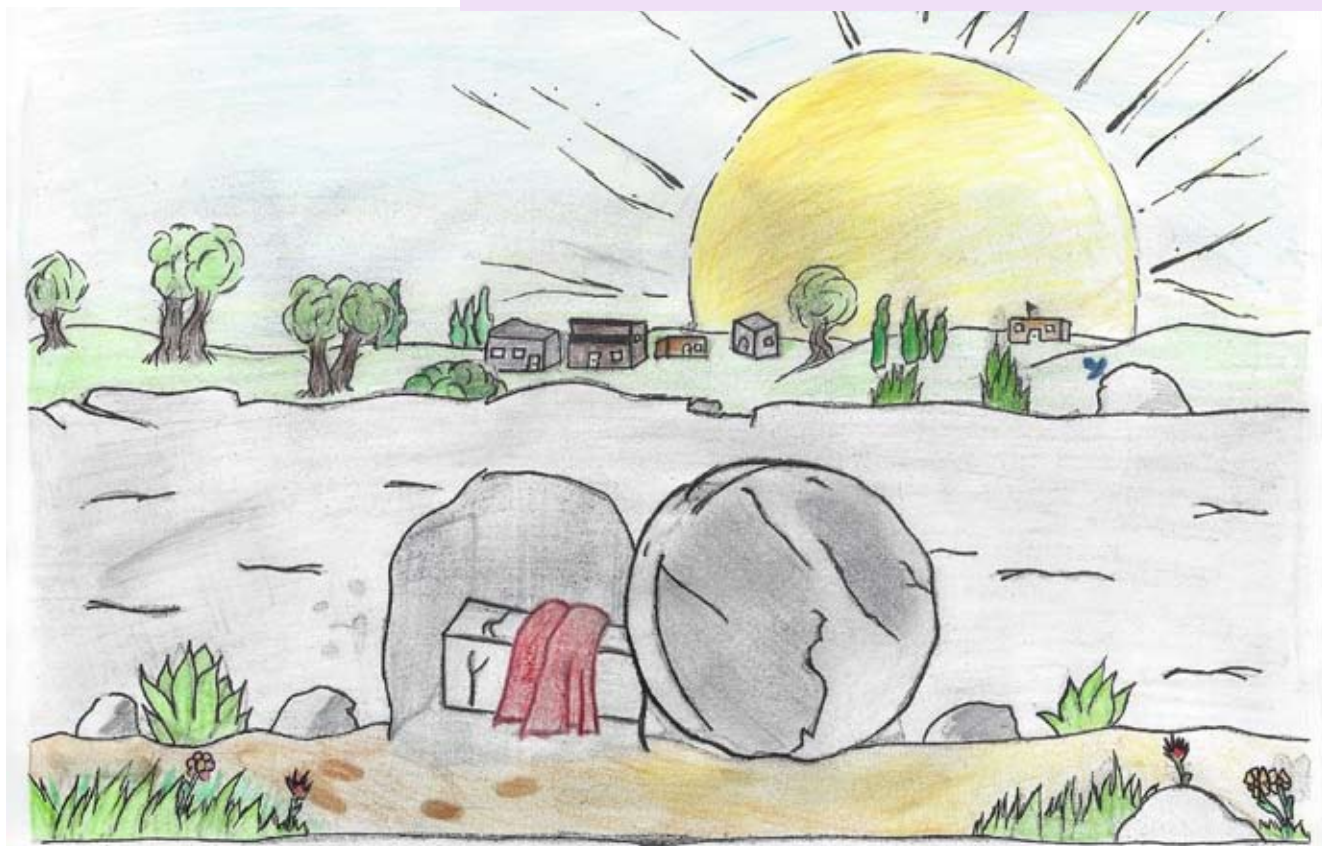
Oster-Mini-Musical im Familiengottesdienst am Ostersonntag

Es ist ein Projekt unserer Gemeinde, wo viele Menschen kreativ zusammenarbeiten. Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs K19, Teamerinnen und Teamer des K-Teams, die Mitglieder des Jugendchores und das Team um Katja Jöllenbeck und Markus Löwe. In diesem Jahr jetzt mit einem Stück und neu geschriebenen Liedern, die beide Katja Jöllenbeck verfasst hat. Vertont wurden die Lieder dann von Ralf Grössler. So ist jetzt ein „eigenes“ Wildeshauser Oster-Mini-Musical entstanden. Petrus steht dabei im Zentrum. Und mit ihm dürfen wir uns dem Geheimnis von Ostern nähern. Im Anschluss an den Familiengottesdienst haben wieder alle Kinder die Gelegenheit, Ostereier u.a. um die Alexanderkirche zu suchen.



Oben: Mit viel Eifer waren die Darsteller und Darstellerinnen beim letzten Oster-Mini-Musical 2018 in der Alexanderkirche dabei.

Unten: Die Bilder für die Plakate werden jedes Jahr von den Teilnehmenden selbst gestaltet. Jedes Plakat ist dadurch ein Unikat.



# Hör-Genuss pur

Mehrere Benefizkonzerte für die Orgel

Niniwe – dieser Name ist in Wildeshausen inzwischen bekannt. Niniwe – das ist eine A-cappella-Gruppe aus vier jungen Frauen. Im Dezember verzauberten sie mit dem glockenhellen Klang ihrer Stimmen das Publikum bei einem Weihnachtskonzert in der Alexanderkirche mit einem bunten Programm an Weihnachtsliedern aus verschiedenen Ländern.

Im Februar gab die russische Folkloregruppe Kalinuschka ihr Können zum Besten.

Die Erlöse aus beiden Konzerten werden komplett bzw. zur Hälfte für den Orgelneubau gespendet.

Weitere Spenden erhielt der Orgelförderverein aus dem Losverkauf der Weihnachtstombola bei Familia. Viele ehrenamtliche Helfer haben unermüdlich Menschen angesprochen und Lose verkauft. Insgesamt kamen so 3000 € zugunsten des Orgelneubaus zusammen. Dafür überreichte der Orgelförderverein im Januar eine Patenschaftsurkunde an die Verantwortlichen bei Fami-



la. Allen Helfern sagen wir hier noch einmal herzlichen Dank für den Einsatz und das Engagement.

Wir freuen wir uns, dass wir mit all diesen Aktionen dem Ziel der Orgelerneuerung wieder ein Stück näher gekommen sind.



Das Vokal-Ensemble Niniwe aus Berlin begeisterte im Dezember die Zuhörer in der gut besuchten Alexanderkirche.



Pfarrer Markus Löwe (r.) und Franz Duin (2.v.l.) vom Orgelförderverein übergaben die Patenschaftsurkunde.

## Werden Sie Mitglied im Orgelförderverein

**Orgelförderverein zum Neubau einer Orgel in der Alexanderkirche in Wildeshausen e.V.**  
Sägekuhle 7  
27793 Wildeshausen

## Wie spende ich?

**Betreff:** Orgelneubau

Konten des Orgelfördervereins:

**Volksbank Wildeshauser Geest eG**

IBAN: DE71 2806 6214 0023 1290 00, BIC: GENODEF1WDH

**Landessparkasse zu Oldenburg**

IBAN: DE57 2805 0100 0091 4982 53, BIC: BRLADE21LZO

**Oldenburgische Landesbank AG**

IBAN: DE60 2802 0050 2804 2257 00, BIC: OLBODEH2XXX

# Themen, die Senioren bewegen

## Tagesfahrten

### Dötlingen am 4. April

Wir fahren in die Gemeinde Dötlingen. Die Gästeführerin Dete Zingler wird uns die Schönheiten des Dorfes zeigen. Danach fahren wir zu Hasselbergs in Brettorf. Nachdem wir uns mit Kaffee und Kuchen gestärkt haben, können wir noch durch den Laden bummeln und eventuell einkaufen. Dort sind noch so viele Sachen zu sehen, die man sonst selten findet.

Kosten: 25 €

Anmeldeschluss ist der 27. März.

Die Abfahrt ist um 14 Uhr am Bahnhof Wildeshausen, die Rückkehr wird gegen 18 Uhr sein.

### Walsrode am 6. Juni

Wir tauchen ein in die Idylle des Rhododendronparks Hobbie bei Westerstede. 1928 setzte der Gründer des Parks, Dietrich Gerhard Hobbie, den ersten Samen in den idyllischen Familienwald. Es folgten Expeditionen und er begann selbst Rhododendren zu züchten. Der Park wird bereits in der 3. Generation von der Familie Hobbie als Oase der Naherholung und touristische Attraktion geführt. Wir bekommen eine Führung und freuen uns auf die anschließende Kaffeetafel im Park-Café.

Kosten: 25 €

Die Abfahrt ist am Bahnhof Wildeshausen um 13 Uhr, die Rückkehr gegen 18.30 Uhr. Der Teilnehmerbeitrag zur Fahrt wird im Bus eingesammelt. Bitte passend mitbringen! Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 29. Mai.



Walsrode - ein echter Hingucker!



### Residenz Atrium am Wall GmbH im Herzen der schönen Stadt Wildeshausen

In unserer Pflegeeinrichtung finden Senioren ein neues Zuhause in attraktiven Zimmern.

**Komfortable 2-Zimmer-Appartments** – ideal auch für Paare - überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie gerne einen Besichtigungstermin.

Heemstr. 20, 27793 Wildeshausen, Tel.: 04431/86106  
Anfragen per Mail: natalie.mucker@almavita.de



Oldenburgische  
Landesbank

## Ihre Bank ist hier zu Hause. So wie Sie.

Egal, welche Fragen und Anliegen Sie rund um Ihre Finanzen haben: als größte private Regionalbank Deutschlands freuen sich unsere kompetenten Berater auf Sie.

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin in einer unserer vielen Filialen in Ihrer Nähe: [olb.de/filialfinder](http://olb.de/filialfinder)

Hier zu Hause. Ihre OLB.



## Farbe - Tapete - Boden Qualität. Seit über 50 Jahren.

Ihr professioneller Partner für Maler- u. Bodenbelagsarbeiten.  
Immer zuverlässig. Immer persönlich.

Am Markt 3 - 27793 Wildeshausen  
Tel.: 0 44 31 - 42 62 - [www.tapetenplanet.com](http://www.tapetenplanet.com)  
eMail: [farben-bruenger@t-online.de](mailto:farben-bruenger@t-online.de)

# Vorfreude ist die schönste Freude!

Seniorenfahrt 2019, Frühstück und Termine



Ein stimmungsvoller Klostergarten lädt zum Verweilen ein...

Immer wieder ist es wunderschön zu erleben, wie die Senioren der Gemeinde sich auf die jährliche Seniorenfahrt freuen. Das Team um Pastor Löwe hat dann schon lange im Vorfeld die Vorbereitungen angeschoben. Zumindest ein Jahr im Voraus muss eine geeignete Einrichtung gefunden werden. Das Umland sollte auch etwas zu bieten haben. Ausflugsziele werden gesucht und

ausgewählt. Natürlich sollten schöne Kaffeehäuser nicht fehlen und wenn möglich ein Gewässer für einen Schiffsausflug in der Nähe sein. Das hat doch schon Tradition!!! In diesem Jahr ist die Wahl auf das Kloster Donndorf gefallen.

Das Kloster liegt westlich von Donndorf am Rande des Thüringer Beckens. Es wurde 1250 erstmals urkundlich erwähnt. Im Zuge der Reformation wurde das Nonnenkloster aufgehoben und in eine Lateinschule umgewandelt. 1994-1996 wurden die wichtigsten Gebäude des Klosters saniert. 1996 zog dann die Ländliche Heimvolkshochschule ein.

Ausflüge, Tagestouren, Andachten und ein reichhaltiges Programm mit geistlichen und kulturellen Impulsen, aber auch viel Zeit für gemeinschaftliche Aktivitäten stehen im Zentrum dieser Seniorenfahrt.

## Frühstück und mehr...

... findet immer am 2. Donnerstag im Monat von 10 bis 11.30 Uhr im Alten Amtshaus statt.

Termine: 14. März, 11. April, 9. Mai und 13. Juni.

Bei Kaffee oder Tee und zwei halben Brötchen frühstücken wir zusammen. Im Alten Amtshaus steht uns dazu ein Raum zur Verfügung, in dem wir kostengünstig für 5 € pro Person frühstücken können.



## Seniorenkreistermine

- 1. März: Eselspiel Turnier  
Bitte Karten mitbringen!
- 15. März: Frühlingslieder mit Ralf Grössler
- 5. April: 40 Fragen rund um das Christentum  
Osterferien
- 3. Mai: Alfred Panschar
- 17. Mai: Spiel und Spaß - Gedächtnistraining mit Anneliese Schnitger
- 20.-24. Mai: Seniorenfreizeit  
Kloster Donndorf
- 7. Juni: Wenn bei Capri... - Seniorenkaraoke



Aber auch der Blick über das Kloster ins Tal lädt zu Unternehmungen ein...

# Gründonnerstag 2019

Tag der Einsetzung des heiligen Abendmahls

Der Donnerstag vor Karfreitag ist ein ganz besonderer Tag für uns. Es ist der Tag der Einsetzung des heiligen Abendmahls. In der Bibel wird erzählt, wie Jesus sich an diesem Tag gegen Abend mit seinen 12 Jüngern trifft, um das Passahfest zu feiern. Sie essen gemeinsam, teilen das Brot und den Wein. Einer wird Jesus verraten. Schon lange hat Jesus mit seinen Worten und Taten genug Unmut bei den „Ältesten des Volkes und den Hohepriestern“ hervorgerufen. Angst hat Jesus vor dem, was auf ihn zukommen mag, große Angst. „Bleibt hier und wachet mit mir“, bittet er seine Freunde, die Jün-

ger, während er in seiner Angst zu Gott betet. Doch sie schlafen ein. Wir kennen alle das Ende der Geschichte, Jesus wird gefangen genommen und zum Tode am Kreuz verurteilt. Noch ehe der Hahn kräht, hat der Jünger Petrus ihn dreimal verleugnet. „Nein, den Jesus kenne ich nicht“, antwortet er auf die Frage: „Du gehörst doch auch zu seinen Freunden?“ Das ist wahrlich zum Weinen, oder in einer älteren Sprachform „zum Greinen“. Daher kommt der Ausdruck „Gründonnerstag“, er hat also gar nichts mit der Farbe zu tun. Den Gründonnerstag feiern wir in besonderer Weise mit einem

Tischabendmahl. Wir teilen an Tischen sitzend miteinander Brot und Traubensaft und hören die Worte, die Jesus dazu gesagt hat. Gemeinsam feiern wir das Abendmahl, wie es Jesus getan hat mit seinen Freunden an ihrem letzten gemeinsamen Abend. Wir lassen uns mit den Worten der Bibel hineinnehmen in diese Geschichte von mutmachenden Worten und Angst, von Verrat und Verleugnung. Dazu gehören Musik, Lieder, Gebete. Herzlich eingeladen sind Sie zum Gottesdienst in dieser besonderen Form in der Alexanderkirche am Gründonnerstag, den 18. April um 18.30 Uhr.

## Grabmale WALTER

**Bild- und Steinhauerei**

*Immer einen  
Stein (ent)wurf voraus...*

Mo. Fr. 8:00 - 12:00 Uhr  
und 13:00 - 18:00 Uhr  
Samstag 9:00 - 12:00 Uhr

Klaus Walter e.K.  
Wildeshäuser Str. 15  
27753 Delmenhorst  
Telefon 0 42 21 - 8 24 64  
www.grabmale-walter.de

**Jeden Sonntag von 9:00 bis 12:00 Uhr  
bieten wir Ihnen  
ein köstliches Frühstücksbuffet,  
das keine Wünsche offen lässt.**



**BÄCKEREI  
SCHNITTKER**  
BACKHANDWERKER SEIT 1892

**DER PARITÄTISCHE  
WILDESHAUSEN**



- = Grund- und Behandlungspflege
- = Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- = Verhinderungspflege
- = Pflegeberatung
- = Begleitung, Schulung, Vermittlung

**Paritätische Sozialstation  
Wildeshausen / Dötlingen**

Ahlhorner Straße 48, 27793 Wildeshausen  
Tel. 0 44 31 9 89 79 - [www.oldenburg.paritaetischer.de](http://www.oldenburg.paritaetischer.de)

# Begegnungsstätte Alexanderstift

## Angebote für Senioren im Raum der Begegnung

### Rosenmontag, 4. März

von 15 bis 17 Uhr

Karneval mit Tanz und Büttenreden im Alexanderstift.

Bei Kaffee/ Tee und Kuchen, Saft und Wein wollen wir zünftig Fasching feiern. Für flotte Klänge zum Schunkeln und Tanzen sorgt Alfons Marischen.

### Mittwoch, 13. März

von 15 bis 17 Uhr

Gedächtnistraining zum Thema: „Bunt gemixt/ Alt und Neu“  
Am Flügel: Martin Schmelz

### Mittwoch, 20. März

von 15 bis 17 Uhr

Der AWO-Chor Wildeshausen erfreut uns mit seinem Frühlingsprogramm. Musikalische Leitung: Hedwig Müller

### Mittwoch, 27. März

15 bis 17 Uhr

Günter Meyer und Gerhard Lübben erfreuen uns mit bunten Melodien und Geschichten

### Donnerstag, 28. März

17 bis 19 Uhr

Dämmerchoppen: Klönen und Musik bei einem gemeinsamen Abendessen. Serviert werden: Currywurst mit Pommes und Möhrensalat. Musikalische Begleitung: Marianne Stommel

### Mittwoch, 4. April

von 15 bis 17 Uhr

Mittwochscafé: Bei Kaffee und Kuchen, Saft und Wein können Sie in gemütlicher Atmosphäre klönen und tanzen. Für Unterhaltungsmusik sorgt Alfons Marischen mit seiner Handharmonika.

### Mittwoch, 10. April

von 15 bis 17 Uhr

Gedächtnistraining mit dem Thema: „April, April der macht was er will“. Am Flügel: Martin Schmelz.

### Mittwoch, 17. April

15 bis 17 Uhr

Freuen Sie sich auf eine musikalische Reise mit Wolfgang Böckmann, Großenkneten, am Flügel.

### Sonntag, 21. April

von 15 bis 16.30 Uhr

Osterkaffee im Raum der Begegnung. Genießen Sie den Ostersonntag bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre. Gäste sind herzlich willkommen, bitte mündlich oder telefonisch anmelden.

### Mittwoch, 1. Mai

von 15 bis 18.30 Uhr

Bei Kaffee und Kuchen, Saft, Bier und Wein wollen wir gemeinsam den Mai begrüßen. Zum Abendessen servieren wir Ihnen Grillwürste und verschiedene Salate. Für flotte Klänge zum Schunkeln und Tanzen sorgt Alfons Marischen. Bitte melden Sie sich mündlich oder telefonisch an unter: 04431-99730.

### Mittwoch, 8. Mai

von 15 bis 17 Uhr

Gedächtnistraining mit dem Thema: Gartenlust  
Am Flügel: Martin Schmelz

### Mittwoch, 15. Mai

von 15 bis 17 Uhr

„Die Kinder des MGH“ kommen zu uns, um gemeinsam Frühlingslieder zu singen. Leitung: Linde Bethke

### Mittwoch, 22. Mai

15 bis 17 Uhr

Marianne Stommel spielt Lieder zum Mitsingen und Mitschunkeln auf ihrem Akkordeon.

### Donnerstag, 23. Mai

von 17 bis 19 Uhr

Dämmerchoppen: Klönen und Musik: Bei einem Abendessen mit Saft, Bier und Wein können Sie sich bei netten Gesprächen auf den Abend einstimmen. Wir servieren Ihnen ein köstliches Gericht mit Spargel. Musikalische Begleitung: Uwe Kapels, Heiligenloh

### Mittwoch, 29. Mai

von 15 bis 17 Uhr

Tanzvorführung mit den „Flash-Liner'n“. Mitglieder der Wildeshausener Line-Dance-Gruppe präsentieren ihr Können.

### Jeden Montag

**14.30 Uhr bis 17 Uhr:**

Extra-Spielenachmittag.  
Für Gäste mit Kaffee/ Tee und Kuchen.

### Vorschau:

Nächster Tanznachmittag  
Mittwoch, 5. Juni von 15 bis 17 Uhr. Mit Alfons Marischen und seiner Handharmonika.

-Änderungen vorbehalten-

Die Begegnungsstätte im Ev. Altenzentrum, Alexanderstift, Wildeshausen bietet allen älteren Menschen die Möglichkeit sich im Raum der Begegnung von Montag bis Freitag von 14.30 bis 17.30 Uhr zu treffen.

# Geburtstage und Amtshandlungen

aus dem Zeitraum November bis Januar 2019

## Taufen

Von allen Seiten umgibst du mich  
und hältst deine Hand über mir.  
(Ps. 139,5)

## Diamantene Hochzeit

## Platinhochzeit

## Geburtstage

Gott sei mit dir auf dem Wege und  
sein Engel geleite dich.  
(Tobias 5,23)

## November

## Beerdigungen

DEIN Wort ist meines Fußes  
Leuchte und ein Licht auf meinem  
Weg. (Ps. 119,105)

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

## Trauungen

Lasst uns einander lieb haben,  
denn die Liebe ist von Gott.  
(1. Joh. 4,7a)

In diesem Zeitraum fanden keine  
Trauungen statt.

## Ehejubiläen

Alle eure Dinge lasset in der Liebe  
geschehen. (1. Korinther 16,14)

## Goldene Hochzeit

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

## Dezember

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

## Januar

Wir hören immer wieder, dass es zu Enttäuschungen kommt, weil Sie einen Namen auf dieser Seite vermissen.

Deshalb bitte den

**auf dieser Seite angegebenen Zeitraum beachten.**

Gemeindeglieder, die mit einer Veröffentlichung ihrer Daten **nicht einverstanden sind**, werden gebeten, sich beim Redaktionsteam oder im Kirchenbüro zu melden.

### Meditation:

jeden Montagmorgen von 7.30 Uhr bis 8 Uhr im Altarraum der Alexanderkirche

Bitte benutzen Sie den Nebeneingang am Remter.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



18. Mai 2019  
14.00-16.30 Uhr



# ALEX

# Flohmarkt

## rund ums Kind

im Remter und Jugendhaus der Alexanderkirche Wildeshausen



Angeboten werden Kleidung, Spielzeug,  
Bücher und Nützliches für Familien



KIRCHE MIT  
KINDERN

Wer beim Stöbern eine Pause braucht,  
für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Anmeldungen für Verkäufer und Infos:  
Sandra Damm 04431/955941

### „Kreuzwege“

ein vorösterlicher Gang durch  
Alexanderkirche, Bibelgarten  
und St. Peter-Kirche

Zwei Wochen vor Ostern gibt es dieses Jahr zum ersten Mal eine Führung, die die Teilnehmer mit auf den Weg in die Passionszeit nehmen möchte. Karola Müller und Petra Ostermeier, Gästeführerinnen aus beiden Konfessionen, werden diese ganz besondere, sozusagen „ökumenische“ Führung gemeinsam durchführen. Die Gästeführerinnen möchten hiermit nicht nur eine Einstimmung in die Osterzeit geben, sondern auch diejenigen ansprechen, die mehr wissen wollen über die Bedeutung der bildlichen und figürlichen Darstellungen in den Kirchen „rund ums Kreuz“.

Die Führung findet am Samstag, 6. April, um 14 Uhr statt und dauert ca. 2 Stunden. Treffpunkt ist vor dem Hauptportal der Alexanderkirche.

Die Führung ist kostenlos – um eine Spende zugunsten des Orgelneubaus in der Alexanderkirche wird gebeten.

# Was für ein Vertrauen

## 37. Deutscher Evangelischer Kirchentag in Dortmund

„Was für ein Vertrauen“ – unter dieser Losung werden 100.000 Menschen vom 19. bis 23. Juni 2019 in Dortmund den Deutschen Evangelischen Kirchentag feiern. 2.000 Veranstaltungen – Konzerte, Gottesdienste, Podien, Workshops und Diskussionen mit vielen prominenten Gästen – zu Themen wie Migration, Digitalisierung, sozialer Teilhabe und Europa warten darauf, entdeckt zu werden. Dabei sein lohnt sich!

Kirchentagspräsident Hans Leyendecker lädt herzlich ein:

„Nicht nur als jemand, der früher lange in Dortmund gelebt hat,

freue ich mich ganz besonders auf diese Kirchentagsstadt. Dortmund als Stadt des Umbruchs ist der ideale Ort, um in dieser Zeit der Verunsicherung miteinander zu diskutieren, um neue Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Denn Dortmund hat gezeigt, wie eine Stadt mit einem Strukturwandel zurechtkommt. Und die Menschen hier haben dabei weder ihren Grundoptimismus, noch die Solidarität untereinander verloren.“ Am einfachsten kann das Ticket für den Kirchentag im Internet auf [kirchentag.de](http://kirchentag.de) erworben werden. Der Ticketkauf per Telefon unter



der Nummer 0231 99768-100 ist ebenso möglich.

Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren können auch gemeinsam mit der ejo (siehe Seite 12) fahren. Anmeldungen sind dort noch bis zum 31. März möglich.

*Wir backen für Wildeshausen und umzu!*



**BÄCKEREI  
KONFITOREI  
CONFISERIE**

*Leckeres Gebäck für jede Tageszeit in handwerklicher Qualität!*

Bäckerei Kolloge, Harpstedter Str.13, 27793 Wildeshausen  
Tel.: 0 44 31 - 43 60

und im REWE-Markt, Huntetor 7, 27793 Wildeshausen  
Tel. 0 44 31 - 91 84 62



**markt**  
apotheke wildeshausen

Ihr Ansprechpartner bei allen Gesundheitsfragen

Thomas Weißenborn und das Team  
der **markt apotheke**

*Weil uns Ihre Gesundheit am Herzen liegt.*

markt apotheke □ Wester Str. 1 □ 27793 Wildeshausen □ Tel.: 04431 - 6007

### Pfarrbezirke und Seelsorge

**Ost:** Pfarrer Markus Löwe  
Herrlichkeit 3, Tel. 3278  
loewe@ev-kirche-wildeshausen.de

**Süd:** Pfarrer Lars Löwensen  
Herrlichkeit 1, Tel. 2288  
loewensen@ev-kirche-wildeshausen.de

**West:** Pfarrerin Beatrix  
Konukiewitz  
Elmeloher Weg 28  
27753 Delmenhorst  
Tel. 0179-5004669  
konukiewitz@ev-kirche-wildeshausen.de

### Küsterei

Küster Wolfgang Jöllenbeck  
Kaiserstr. 2 B,  
Tel. 0162-6678687 oder 72179

### Kirchenmusik und Singschule

Kantor Ralf Grössler  
Dagmar Grössler-Romann  
Birkenweg 8, Vossberg, Tel. 1499

### Ev. Kindergarten Schatzinsel

Kerrin Mellmann,  
Im Hagen 1 A, Tel. 3565  
KiTa-Schatzinsel.Wildeshausen@kirche-oldenburg.de

### Ev. Kindergarten Sternschnuppe

Simone Hartmann,  
Heidloge 16, Tel. 4250  
KiTa-Sternschnuppe.Wildeshausen@kirche-oldenburg.de

### Jugendarbeit: www.doll.ejo.de

Diakon Johannes Kretzschmar-Strömer  
Sägekuhle 7, Tel. 942979  
ej-wildeshausen@gmx.de

### Altenheimseelsorge

Pastorin Silvia Duch,  
Erich-Heckel-Str. 6, 26133 OL,  
Tel. 0441-43063

### Wir sind für Sie da:

**Kirchenbüro** Rita Binke-Mastrangelo und Sandra Stolz  
Tel. **04431-2449**, Fax **-73150**

**Sägekuhle 7**  
**27793 Wildeshausen** Mo und Do, 10 -12 Uhr und 15-17 Uhr,  
Di und Fr, 8.30 - 11.30 Uhr  
Mi geschlossen

E-mail: **Kirchenbuero.Wildeshausen@kirche-oldenburg.de**  
www.ev-kirche-wildeshausen.de

### Mitglieder des Gemeindegemeinderates

Ulrich Becker,  
Hermannstraße 1 A, Tel. 74451  
Greta Behrens,  
Düngstrup Nr. 4, Tel. 92033  
Klaus Ebbers,  
Deekenstr. 36 A, Tel. 72619  
Katja Jöllenbeck,  
Kaiserstr. 2 B, Tel. 75147  
Ralf Müller,  
An der Doppheide 7, Tel. 706992  
Uwe Ruge,  
Ringstraße 1, Tel. 7470397  
Joachim Schaar,  
Vor dem Esch 26 A, Tel. 71331  
Anneliese Schnitger,  
Bonifatiusstr. 2, Tel. 1829  
Ute Schoffers,  
Dr.-Klingenberg-Str. 9a,  
Tel. 709826  
Marion Sopke,  
Johannes-Keppeler-Str. 9,  
Tel. 955461  
Cornelia Webermann,  
Grüne Str. 12 A, Tel. 5526  
Christian Wollering  
Dr.-Klingenberg-Str. 18,  
Tel. 0173-6704765

### Ersatzälteste:

Merle Greiser,  
Gartenstraße 13, Tel. 7482227  
Frank Holzberger,  
Vossberg 2, Tel. 92434  
Sascha Lücke,  
Lilienthalstr. 10, Tel. 7396783  
Antje-Grete Riese,  
Erlenstraße 18, Tel. 917131

### Altenzentrum Alexanderstift/ Begegnungsstätte

Sascha Lücke, Heemstr. 27,  
Tel. 997311, Fax: 997369.  
www.alexanderstift-wildeshausen.de

### Sorgentelefon für landwirtschaftliche Familien:

04402-84488,  
Mo 9-12 und 18-21 Uhr

### Notruf Frauen und Mädchen:

Tel. 04431-85678,  
täglich rund um die Uhr

### Telefonseelsorge Oldenburg:

Tag und Nacht, kostenlos:  
Tel. 0800-1110111 oder  
www.telefonseelsorge.de

### Diakonisches Werk: Fachstelle Sucht und Ambulante Wohnungshilfe

Heemstr. 28, Tel. 2964

### Blaues Kreuz,

Do 20 Uhr, Jugendhaus,  
Sägekuhle 5

### Sozialberatung und Kurvermittlung

Sozialarbeiterin Frau Alfes,  
Tel. 04435-5008

### Hospizhilfe Wildeshausen e.V.

Feldstr. 1, Tel. 71717,  
www.hospizhilfe-wildeshausen.de

### Unsere Bankverbindungen in Wildeshausen:

**LZO** IBAN DE82 2805 0100 0029 4145 05

**OLB** IBAN DE88 2802 0050 2821 2421 00

**Volksbank** IBAN DE42 2806 6214 0000 3417 00

Wenn Sie für einen bestimmten Zweck spenden möchten, vergessen Sie nicht, ein Stichwort anzugeben.

# „Wir sind die Kleinen in den Gemeinden“

